



LOEPHTIEN MAEDER TREUHAND

Revisionsbericht

Bilanz per 31.12.2018
Betriebsrechnung vom 01.01.2018 bis 31.12.2018
Geldflussrechnung
Veränderung des Kapitals und der Fonds
Anhang

Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH
Weyermannsstrasse 10
3008 Bern



LOEPHTIEN MAEDER TREUHAND

An die Generalversammlung der
Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH
Weyermannsstrasse 10
3008 Bern

Ittigen, 07. März 2019

Bericht des Wirtschaftsprüfers als statutarisch beauftragte Revisionsstelle

Sehr geehrte Damen und Herren

Auftragsgemäss haben wir als statutarisch beauftragte Revisionsstelle gemäss Artikel 27 der Statuten die beiliegende Jahresrechnung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Jahresbericht keiner Prüfungspflicht des Wirtschaftsprüfers.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Loepthien Maeder Treuhand AG



Rafael Moser
Leitender Revisor



Adrian Loepthien
Revisionsexperte

Bilanzsumme	CHF	13'261'533
Jahresverlust	CHF	-778'970

BILANZ per 31. Dezember

		2018	2017
	Anhang	CHF	CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	5	10'569'438	11'406'287
Forderungen	6	621'631	1'386'425
Vorräte		1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7	38'100	31'480
Total Umlaufvermögen		11'229'170	12'824'193
Sachanlagen	8	245'675	240'177
Finanzanlagen			
- Darlehen an Flüchtlinge		55'357	122'389
- Wertschriften	9	1'082'419	1'305'403
Zweckgebundenes Anlagevermögen	10		
- Bankguthaben		648'912	708'806
- Wertschriften		0	100'000
Total Anlagevermögen		2'032'363	2'476'776
Total Aktiven		13'261'533	15'300'968
PASSIVEN			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	11	1'046'276	1'722'790
Passive Rechnungsabgrenzungen	12	63'078	179'855
Kurzfristige Rückstellungen	13	230'000	304'000
Total kurzfristiges Fremdkapital		1'339'354	2'206'645
Langfristige Rückstellungen	13	0	310'000
Total langfristiges Fremdkapital		0	310'000
Erlösfonds (eingeschränkte Zweckbindung)		664'063	687'241
Stiftungsfonds		748'912	808'908
Total Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		1'412'975	1'496'149
Neubewertungsreserven		160'000	160'000
Erarbeitetes freies Kapital		10'229'205	11'008'174
Erarbeitetes gebundenes Kapital			
- Organisationsentwicklung		120'000	120'000
Total Organisationskapital		10'509'205	11'288'174
Total Passiven		13'261'533	15'300'968

BETRIEBSRECHNUNG 1. Januar - 31. Dezember

	Anhang	2018 CHF	2017 CHF
ERTRAG			
Ertrag aus Sammelaktionen	14	4'101'668	4'005'814
Ertrag aus Mandaten	15	4'974'577	6'736'911
Ertrag aus erbrachten Leistungen	16	465'100	451'721
Total Ertrag		9'541'345	11'194'447
AUFWAND			
Aufwand Projekte			
Personalaufwand	17	4'057'475	3'636'379
Material- und Dienstleistungsaufwand	18	766'162	696'839
Beiträge und Unterstützungsleistungen an Organisationen	19	3'461'292	5'260'892
Unterhaltskosten	20	449'123	380'709
Sachaufwand	20	73'487	106'170
Abschreibungen	21	27'489	49'186
Rückstellungen	13	-307'578	-192'851
Total Aufwand Projekte		8'527'451	9'937'323
Aufwand Mittelbeschaffung			
Personalaufwand	17	293'018	259'614
Material- und Dienstleistungsaufwand	18	937'208	599'357
Beiträge und Unterstützungsleistungen an Organisationen	19	2'080	580
Unterhaltskosten	20	52'622	46'575
Sachaufwand	20	4'090	5'569
Abschreibungen	21	713	1'302
Rückstellungen	13	-1'441	4'240
Total Aufwand Mittelbeschaffung		1'288'291	917'236
Aufwand Administration			
Personalaufwand	17	663'659	690'205
Material- und Dienstleistungsaufwand	18	623	24'047
Beiträge und Unterstützungsleistungen an Organisationen	19	80	80
Unterhaltskosten	20	39'045	48'491
Sachaufwand	20	33'443	17'053
Abschreibungen	21	1'587	3'411
Rückstellungen	13	-43'209	11'111
Total Aufwand Administration		695'229	794'396
Ergebnis aus operativer Tätigkeit		-969'625	-454'509

	2018	2017
Anhang	CHF	CHF
Ergebnis aus operativer Tätigkeit	-969'625	-454'509
Finanzaufwand	-19'781	-16'620
Finanzertrag	41'678	47'373
Wertberichtigung Wertschriften	-17'362	56'659
Liegenschaftsertrag	102'946	102'946
Liegenschafts- und Finanzergebnis	107'481	190'358
	22	
Ergebnis vor Fondsergebnis	-862'144	-264'152
Zweckgebundene Fonds		
Stiftungs- und Erlösfonds		
- Zuweisung an Fonds	-57'478	-72'702
- Ertrag aus zweckgebundenem Anlagevermögen	-3'226	-3'226
- Ausrichtungen aus Fonds	143'878	150'686
Total Fondsergebnis	83'174	74'758
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-778'970	-189'394
Antrag für Zuweisung / Entnahme Organisationskapital		
- Zuweisung (-) / Entnahme (+) erarbeitetes freies Kapital	778'970	189'394
- Zuweisung (-) / Entnahme (+) erarbeitetes gebundenes Kapital	0	0
Total Zuweisung / Entnahme Organisationskapital	778'970	189'394
Total Jahresergebnis nach Entnahmen / Zuweisungen	0	0

Geldflussrechnung	2018	2017
	CHF	CHF
Ergebnis vor Fondsergebnis	-862'144	-264'152
Abschreibungen auf Sachanlagen	29'790	53'898
Verluste auf Debitoren und Darlehen	29'885	3'279
Veränderung Rückstellungen	-384'000	-177'500
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	17'362	-56'659
Wertberichtigungen auf zweckgeb. Finanzanlagen	0	0
Veränderungen:		
Abnahme / (Zunahme) Forderungen	763'198	-2'476
Abnahme / (Zunahme) Vorräte	0	0
Abnahme / (Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzungen	-6'620	-18'277
Zunahme / (Abnahme) kurzfristige Verbindlichkeiten	-676'514	92'609
Zunahme / (Abnahme) Passive Rechnungsabgrenzungen	-116'777	123'835
Zunahme / (Abnahme) langfristige Verbindlichkeiten	0	0
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	-1'205'820	-245'443
(Nettoinvestitionen) / Desinvestitionen Sachanlagen	-35'288	-39'316
(Nettoinvestitionen) / Desinvestitionen Darlehen Flüchtlinge	38'743	16'637
(Zunahme) / Abnahme Wertschriften	205'622	-10'135
(Zunahme) / Abnahme Flüssige Mittel zweckgebundenes AV	59'894	47'270
(Zunahme) / Abnahme Wertschriften zweckgebundenes AV	100'000	0
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	368'971	14'456
Nettogeldzu / -abfluss	-836'849	-230'987
Flüssige Mittel per 1. Januar	11'406'287	11'637'274
Flüssige Mittel per 31. Dezember	10'569'438	11'406'287

Organisationskapital							
Rechnung über die Veränderung des Kapitals							
		31.12.2017	Ertrag	Zuweisung	Verwendung	Transfer	31.12.2018
		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Neubewertungsreserven		160'000					160'000
Erarbeitetes freies Kapital							
Freies Kapital		10'793'625			-778'970		10'014'656
Allgemeine Reserven		27'148					27'148
Dispositionsreserve		187'401					187'401
Erarbeitetes gebundenes Kapital							
Organisationsentwicklung		120'000					120'000
Jahresergebnis		0	-778'970		778'970		0
Organisationskapital		11'288'174	-778'970	0	0	0	10'509'205

Organisationskapital						
Rechnung über die Veränderung des Kapitals						
		31.12.2016	Ertrag	Zuweisung	Verwendung	Transfer
		CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Neubewertungsreserven		160'000				160'000
Erarbeitetes freies Kapital						
Freies Kapital		10'983'019			-189'394	10'793'625
Allgemeine Reserven		27'148				27'148
Dispositionsreserve		187'401				187'401
Erarbeitetes gebundenes Kapital						
Organisationsentwicklung		120'000				120'000
Jahresergebnis		0	-189'394		189'394	0
Organisationskapital		11'477'568	-189'394	0	0	11'288'174

Fondskapital						
Rechnung über die Veränderung des Kapitals						
	31.12.2017	Ertrag	Zuweisung	Verwendung	Transfer	31.12.2018
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Mittel aus Fondskapital						
Erlösfonds						
	Fonds a.o. Hilfeleistungen (Familienzusammenführungen und Ausbildungen)	422'457	530	-34'204		388'782
	Fonds Verfahren (Abgeltung von überlangen Befragungen und Defizite und EDV-Investitionen im Bereich Verfahren)	218'919	38'948	-34'952		222'915
	Familienzusammenführung (Darlehen für Familienzusammenführungen)	45'712				45'712
	Einzelfallhilfe (Unterstützung Einzelfälle für med. Leistungen, Recherchen Herkunftsländern, Gutachten, Stellungnahmen zu länderspez. Fragen, Leading Cases)	153	18'000	-11'500		6'653
Stiftungsfonds						
	Fonds Prof. Liefmann (Unterstützung von weiblichen Flüchtlingen ab Alter 20 Jahre)	269'111	125	-20'732		248'503
	Fonds Schuppli (Finanzertrag z.G. der allg. Aufgaben der SFH)	100'000	3'000	-3'000		100'000
	Fonds IWS (Irma Wigert Stiftung) (Ausbildungsbeiträge)	439'798	101	-39'489		400'409
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)						
	1'496'149	3'226	57'478	-143'878		1'412'975

Fondskapital						
Rechnung über die Veränderung des Kapitals						
	31.12.2016	Ertrag	Zuweisung	Verwendung	Transfer	31.12.2017
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Mittel aus Fondskapital						
Erlösfonds						
	Fonds a.o. Hilfeleistungen (Familienzusammenführungen und Ausbildungen)	448'067		-25'610		422'457
	Fonds Verfahren (Abgeltung von überlangen Befragungen und Defizite und EDV-Investitionen im Bereich Verfahren)	209'259	60'332	-50'672		218'919
	Familienzusammenführung (Darlehen für Familienzusammenführungen)	45'712				45'712
	Einzelfallhilfe (Unterstützung Einzelfälle für med. Leistungen, Recherchen Herkunftsländern, Gutachten, Stellungnahmen zu länderspez. Fragen, Leading Cases)	11'304	12'370	-23'521		153
Stiftungsfonds						
	Fonds Prof. Liefmann (Unterstützung von weiblichen Flüchtlingen ab Alter 20 Jahre)	287'768	125	-18'782		269'111
	Fonds Schuppli (Finanzertrag z.G. der allg. Aufgaben der SFH)	100'000	3'000	-3'000		100'000
	Fonds IWS (Irma Wigert Stiftung) (Ausbildungsbeiträge)	468'798	101	-29'101		439'798
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		1'570'907	3'226	-150'686		1'496'149

Anhang der Jahresrechnung 2018

1 Tätigkeit der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH

Die SFH steht ein für eine Schweiz, die Flüchtlinge wirksam schützt, ihre Grund- und Menschenrechte wahrt, ihre gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht und ihnen mit Respekt und Offenheit begegnet.

Die SFH ist die führende Flüchtlingsorganisation der Schweiz. Sie ist der Dachverband der in den Bereichen Flucht und Asyl tätigen Hilfswerke und Organisationen. Sie verteidigt und stärkt als Anwältin die Interessen und Rechte der Schutzbedürftigen und fördert das Verständnis für ihre Lebensumstände. Durch ihre ausgewiesene Expertise prägt sie den öffentlichen Diskurs und nimmt Einfluss auf die gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen.

Die SFH begleitet die Arbeit der Behörden kritisch, sensibilisiert und informiert die Öffentlichkeit, ist Ansprechpartnerin für Politik und Fachpersonen, vermittelt ihr Wissen, berät die Betroffenen und fördert den Dialog mit der Bevölkerung in der ganzen Schweiz.

2 Grundlagen der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH wird gemäss Swiss GAAP FER (Rahmenkonzept, Kern-FER und FER 21) erstellt und entspricht den Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechtes, den Statuten, sowie den Vorschriften der Schweizerischen Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen ZEWÖ. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH.

Die Jahresrechnung wird nach dem Anschaffungswertprinzip erstellt. Ausnahmen von dieser Regel sind in den nachfolgenden Rechnungslegungsgrundsätzen beschrieben.

3 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH wird in Schweizer Franken (CHF) erstellt. Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs umgerechnet. Am Bilanzstichtag werden die auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Jahresendkurs umgerechnet. Daraus resultierende Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Sämtliche Beträge in der Jahresrechnung werden auf ganze CHF-Beträge auf- bzw. abgerundet. Es kann so in der Aufsummierung geringfügige Rundungsdifferenzen geben.

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassenbestände, Postkonti sowie Bankguthaben. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

Forderungen

Forderungen entstehen aus Artikelverkäufen, Guthaben gegenüber dem Staatssekretariat für Migration SEM und anderen Organisationen sowie Verrechnungssteuerguthaben und übrigen Forderungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Für nicht einbringbare

Forderungen wird ein betriebswirtschaftlich notwendiges Delkredere gebildet.

Vorräte

Vorräte enthalten im Wesentlichen Drucksachen und werden pro memoria bewertet, da diese grösstenteils nicht zum Verkauf bestimmt sind.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Nettobuchwerten (Anschaffungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen) bilanziert. Abschreibungen erfolgen linear nach Massgabe der betriebswirtschaftlich geschätzten Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 250.

Netzwerk, Telefonanlage	10 Jahre
Mobiliar, Einrichtungen	8 Jahre
Hardware	4 Jahre
Homepage	4 Jahre
Software	2 Jahre

Finanzanlagen

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH hat in der Vergangenheit Flüchtlingen Darlehen für Familienzusammenführungen gewährt. Diese werden zum Nominalwert bewertet. Für nicht einbringliche Darlehen wird eine Wertberichtigung verbucht. Im Vorjahr wurde diese Wertberichtigung unter den Rückstellungen ausgewiesen, im Berichtsjahr werden die Darlehen unter Abzug der Wertberichtigung netto dargestellt. Die Darlehen an Flüchtlinge wurden zinslos gewährt.

Wertschriften

Wertschriften enthalten Aktien, Obligationen, strukturierte Produkte und Anlagefonds. Aktien, strukturierte Produkte und Anlagefonds werden zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert am Bilanzstichtag bewertet. Die Obligationen werden in der Absicht erworben, diese bis zur Endfälligkeit zu halten. Die Bewertung der Obligationen in CHF erfolgt zum Nominalwert oder zum tieferen Kurswert. Obligationen in Fremdwährungen werden zum Anschaffungswert oder zum tieferen Kurswert bewertet.

Zweckgebundenes Anlagevermögen

Zweckgebundenes Anlagevermögen umfasst Vermögen, welches von den Geldgebern mit Auflagen versehen wurde. Bankguthaben werden zum Nominalwert bewertet. Zweckgebundene Wertschriften werden analog der frei verfügbaren Wertschriften der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH bewertet.

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Diese Position enthält im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Verpflichtungen gegenüber staatlichen Stellen und Mitglieder-Organisationen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

In den Rechnungsabgrenzungen werden die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen erfasst und zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden vorgenommen, soweit im Zeitpunkt der Bilanzierung ein vergangenes Ereignis zu einer gegenwärtigen Verpflichtung geführt hat, ein Mittelabfluss in Zukunft wahrscheinlich ist, und die Höhe der Rückstellung zuverlässig bemessen werden kann.

Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH sind bei der Pensionskasse Stiftung Abendrot mit einem beitragsorientierten Vorsorgeplan versichert. Der Plan deckt gemäss gesetzlichen Vorschriften die Risiken gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Aufwand aus dem Vorsorgeplan entspricht dem jährlichen Aufwand der Arbeitgeberin, wie er vom Vorsorgeplan in Rechnung gestellt wird.

Fondskapital

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH unterscheidet zwischen folgenden Fonds:

Erlösfonds

Ein Erlösfonds ist eine von dritter Seite erhaltene Zuwendung, welche mit einem klar bestimmten und die Verwendung einschränkenden Zweck der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH übergeben und von dieser verwaltet wird.

Stiftungsfonds

Fondskapital enthält zweckgebundene Mittel mit einer klaren, durch Dritte bestimmten Verwendungseinschränkung gegenüber dem statutarischen Zweck der Organisation. Ein Stiftungsfonds besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit. Der Zweck eines Stiftungsfonds entspricht im Regelfall dem ausschliesslichen Willen der Spendenden.

Organisationskapital

Das Organisationskapital enthält die im Rahmen des statutarischen Zweckes des Vereins frei verfügbaren und gebundenen Mittel sowie die Bewertungsreserven auf dem Grundstück.

Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen zweckgebundenen Fonds und der einzelnen Komponenten des Organisationskapitals. Die Position Zuweisungen enthält sämtliche Spenden zu Gunsten eines Fonds und die Verzinsung der Fonds durch die Betriebsrechnung. Leistungen, welche zu Lasten eines Fonds ausbezahlt werden, sind in der Spalte Verwendung ausgewiesen. Die Zeile Ertrag zeigt die Erträge des zweckgebundenen Anlagevermögens.

4 Leistungsbericht

Die erforderlichen Angaben des Leistungsberichts werden durch die Erläuterungen im Jahresbericht ersetzt.

Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

5 Flüssige Mittel

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Kasse	2 958	2 454
Postkonti	3 154 089	8 936 792
Bankguthaben	7 412 391	2 467 041
Total	10 569 438	11 406 287

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH verfügt bei der Zürcher Kantonalbank ZKB über eine Kreditlimite von CHF 700 000. Als Sicherstellung dienen die von der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH bei der ZKB gehaltenen Wertschriften und Guthaben im Gesamtbetrag von CHF 5 617 469 (Vorjahr CHF 3 325 713).

6 Forderungen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Forderungen gegenüber Dritten	66 298	70 836
Forderungen gegenüber Staatssekretariat für Migration SEM	537 486	1 299 454
Diverse Forderungen (u.a. VST-Guthaben)	17 847	16 135
Total	621 631	1 386 425

Forderungen gegenüber dem Staatssekretariat für Migration SEM im Zusammenhang mit der Hilfswerksvertretung werden brutto ausgewiesen, das heisst inkl. der Transferzahlungen an die Mitgliederhilfswerke.

7 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Vorausbezahlte Verbindlichkeiten/Noch nicht erhaltene Erträge	3 100	1 480
Projektbeiträge, Mandate	35 000	30 000
Total	38 100	31 480

Die Position Vorausbezahlte Verbindlichkeiten enthält keine Auslagen für Projekte im neuen Rechnungsjahr (Vorjahr ebenfalls keine Auslagen).

8 Sachanlagen

Beim Grundstück handelt es sich um ein Grundstück in Saanen, auf welchem ein Baurecht bis ins Jahr 2044 zu Gunsten der Stiftung Alpenruhe, Saanen, errichtet wurde (vgl. auch Ziff. 21). Der Brandversicherungswert der übrigen Sachanlagen (Einrichtungen und Mobiliar sowie EDV-Anlagen) beträgt CHF 408 300.

Sachanlagen; Zusammensetzung Nettobuchwerte	2018 CHF	Vorjahr CHF
Mobiliar, Einrichtungen	16 211	17 613
Netzwerk, Telefonanlage	7 502	6 810
Hardware, Software	7 699	11 802
Homepage, Film NEST	44 263	33 952
Grundstück	170 000	170 000
Total Nettobuchwerte Sachanlagen	245 675	240 177

9 Wertschriften

Anlagekategorie	2018 CHF	in Prozent	Vorjahr CHF	in Prozent
Obligationen CHF	132 526	12.2%	134 767	10.4%
Obligationen Fremdwährung	0		0	0%
Aktien CHF	595 381	55.0%	572 731	43.9%
Aktien Fremdwährung	307 979	28.5%	547 816	41.9%
Anlagefonds und Strukturierte Produkte	46 533	4.3%	50 089	3.8%
Total	1 082 419	100%	1 305 403	100%
Marktwert am Bilanzstichtag	1 535 837		1 953 055	
Stille Reserven	453 419		647 652	

Die Anlagen werden nach den Anlagerichtlinien der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH getagtigt. Die Sicherheit der Anlage sowie ihre ethische und ökologische Verträglichkeit rangiert vor der Rentabilität.

Wertberichtigungen (Differenz zwischen Anschaffungswert und tieferem Marktwert) auf Aktien, Obligationen und Anlagefonds in Höhle von CHF 17 362 mussten gebildet werden (Vorjahr Auflösung Wertberichtigung von CHF 56 659).

10 Zweckgebundenes Anlagevermögen

Beim zweckgebundenen Anlagevermögen handelt es sich um die Finanzanlagen der Fonds Liefmann, Schuppli und IWS (Irma Wigert Stiftung). Die Neuplatzierung der Finanzanlage des Fonds Schuppli war im Berichtsjahr noch ausstehend.

Die Wertschriften sind wie folgt angelegt:

Anlagekategorie	2018 CHF	in Prozent	Vorjahr CHF	in Prozent
Obligationen CHF	0		100 000	12.4%
Diverses (Bankguthaben)	648 912	100%	708 806	87.6%
Total	648 912	100%	808 806	100%
Marktwert am Bilanzstichtag	648 912		811 779	
Stille Reserven			2 973	

11 Kurzfristige Verbindlichkeiten

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Verbindlichkeiten Dritte	536 548	488 534
Verbindlichkeiten nahestehende Organisationen (vgl. Ziff. 23)	508 969	1 225 778
Diverse Verbindlichkeiten (QST, Sozialversicherungen usw.)	759	8 478
Total	1 046 276	1 722 790

12 Passive Rechnungsabgrenzungen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Verbindlichkeiten Dritte und Personal	9 000	22 331
Vorauszahlungen für Projekte und Spenden	54 078	114 564
Tagungsbeiträge Asylsymposium 2018	0	42 960
Total	63 078	179 855

13 Kurzfristige Rückstellungen / Langfristige Rückstellungen

Zusammensetzung	2018 CHF	Abgang CHF	Zugang CHF	Vorjahr CHF
Ferien- und Überzeitguthaben (kurzfristig)	230 000	24 000	0	254 000
Web-Relaunch (kurzfristig)	0	10 000	0	10 000
A.o. Personalmassnahmen (kurzfristig)	0	40 000	0	40 000
Uneinbringliche Darlehen (langfristig)	0	60 000	0	60 000
Akquisition Mandate (langfristig)	0	150 000	0	150 000
Unterbringung von Flüchtlingen (langfristig)	0	100 000	0	100 000
Total	230 000	384 000	0	614 000

14 Erträge aus Sammelaktionen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Spenden (ohne Zweckbindung)	3 289 268	3 149 014
Legate / Erbschaften	110 928	426 995
Projektbeiträge (mit Zweckbindung)	701 472	429 805
Total	4 101 668	4 005 814

15 Erträge aus Mandaten, Leitungsaufträgen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Ertrag Mandat Staatssekretariat für Migration		
- Befragungspauschalen für Hilfswerksvertreter	3 432 005	5 284 473
- Koordination der Hilfswerksvertretung	800 000	800 000
- Koordination Rechtsberatung	100 000	100 000
- Verfahrenszentrum des Bundes, Zürich	360 767	516 400
Mandate von Dritten	281 804	39 039
Total	4 974 577	6 736 911

Der Bund hat die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH mit der Koordination der Hilfswerksvertretung beauftragt. Die Befragungspauschalen für Hilfswerksvertreter werden zum grössten Teil an die ausführenden Organisationen weitergeleitet (vgl. Ziff. 19). Im 2018 haben 9 094 (Vorjahr 14 278) Befragungen von Flüchtlingen und Asylsuchenden stattgefunden. Dies entspricht einer Abnahme von 36.3%. Im gleichen Zeitraum wurden 643 (Vorjahr 805) geplante Befragungen annulliert.

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH hat per 01.01.2014 zusammen mit drei Partnern in Form einer einfachen Gesellschaft das Mandat ‚Beratung und Rechtsvertretung im Verfahrenszentrum des Bundes in Zürich‘ übernommen. In die Erfolgsrechnung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH fliessen nur die Pauschalen-Anteile der

Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH. Zwischen Januar und Dezember 2018 haben 1 360 (Vorjahr 1 934) Befragungen stattgefunden. Die Gesellschafter haften für Schulden gegenüber Dritten im Aussen- sowie im Innenverhältnis solidarisch.

16 Erträge aus erbrachten Leistungen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Ertrag aus div. Verkäufen	13 096	29 261
Ertrag aus Veranstaltungen	463 828	414 285
Andere betriebliche Erträge	-11 824	8 175
Total	465 100	451 721

17 Personalaufwand

Die Personalkosten von insgesamt CHF 5 014 152 (Vorjahr CHF 4 586 197) werden aufgrund der Tätigkeiten der Mitarbeitenden auf verschiedene Kostenstellen in den Bereichen Projekte, Mittelbeschaffung und Administration aufgeteilt.

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH beschäftigte am 31. Dezember 2018 gesamthaft 60 Mitarbeitende mit insgesamt 4 410 Stellenprozenten (Vorjahr 56 Mitarbeitende mit total 4 265 Stellenprozenten sowie eine Praktikantin mit total 80 Stellenprozenten).

Die Finanzierung der Beruflichen Vorsorge BVG erfolgt zu gleichen Teilen durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Die Arbeitgeberbeiträge an die Berufliche Vorsorge BVG betragen CHF 246 476 (Vorjahr CHF 224 876). Am Bilanzstichtag bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung. Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH hat keine weiteren Verpflichtungen gegenüber der Stiftung Abendrot als die Leistung der jährlichen Arbeitgeberbeiträge.

18 Material- und Dienstleistungsaufwand

Der gesamte Material- und Dienstleistungsaufwand beträgt CHF 1 703 993 (Vorjahr CHF 1 320 243) und wird auf die Bereiche Projekte, Mittelbeschaffung und Administration aufgeteilt. Im Berichtsjahr erhielt die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH keine speziellen Vergünstigungen.

19 Beiträge und Unterstützungsleistungen an Organisationen

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Befragungspauschalen für Hilfswerksvertreter an die Mitglieder der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH (vgl. Ziff. 23)	3 249 390	5 002 089
Beiträge an diverse Organisationen	214 062	259 463
Total	3 463 452	5 261 552

20 Administrativer Aufwand

Der allgemeine Raum-, Informatik- und Verwaltungsaufwand von insgesamt CHF 651 810 (Vorjahr CHF 604 566) wird aufgrund der Lohnsummenverteilung auf die verschiedenen Kostenstellen in den Bereichen Projekte, Mittelbeschaffung und Administration umgelegt. Die Unterhaltskosten umfassen die Positionen Raumaufwand, Unterhalt/Reparaturen/Ersatz, Sachversicherungen, Energie und Entsorgung sowie den Informatikaufwand. Der Sachaufwand umfasst den allgemeinen Verwaltungsaufwand und übrigen Betriebsaufwand.

21 Abschreibungen

Die Abschreibungen werden auf die Bereiche Projekte, Mittelbeschaffung und Administration aufgeteilt.

Abschreibungen auf Sachanlagen	2018 CHF	Vorjahr CHF
Mobiliar, Einrichtungen	3 439	3 185
Netzwerk, Telefonanlage	1 428	1 216
Hardware, Software	7 233	17 849
Homepage, Asylwiki	17 689	31 648
Total Abschreibungen	29 790	53 898

22 Liegenschafts- und Finanzergebnis

Zusammensetzung	2018 CHF	Vorjahr CHF
Finanzaufwand	-19 781	-16 620
Finanzertrag	41 678	47 373
Wertberichtigungen Wertschriften	-17 362	56 659
Finanzerfolg	4 535	87 412
Liegenschaftsertrag	102 946	102 946
Liegenschafts- und Finanzerfolg	107 481	190 358

Im Liegenschaftsertrag sind die Baurechtszinsen der Liegenschaft in Saanen verbucht.

23 Nahestehende Organisationen und Personen; Vergütungen

Folgende Organisationen werden als nahe stehend betrachtet:

Mitglieder der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH:

- Amnesty International Schweiz (AI), Bern
- Caritas Schweiz, Luzern
- Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS), Zürich
- Schweizerisches Arbeiterhilfswerk (SAH-Netz), Bern
- Stiftung Heilsarmee Schweiz
- Verband Schweizerischer Jüdischer Fürsorgen (VSJF), Zürich

Assoziierte Organisationen der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH:

- Christlicher Friedensdienst (cfd), Bern
- Flüchtlingshilfe Liechtenstein, Vaduz
- Schweizerische Stiftung des Internationalen Sozialdienstes (SSI), Genf
- Liechtensteinisches Rotes Kreuz, Vaduz

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH ist ein Dachverband der angeschlossenen Mitglieder und assoziierten Organisationen und erbringt für ihre Mitglieder und deren Flüchtlingsabteilungen Dienstleistungen. Gegenüber den Mitgliedern und assoziierten Organisationen verfügt die Schweizerische Flüchtlingshilfe SFH über keine Weisungsberechtigung und hat keinen beherrschenden Einfluss auf sie.

Transaktionen an die Mitglieder der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH fliessen in den Bereichen Befragungspauschalen HWV (vgl. Ziff. 15 und 19).

Der Vereinsvorstand setzt sich aus den Mitgliedern zusammen, wobei jedes Mitglied Anrecht auf einen Sitz im Vorstand hat. Der Vorsitz wird nach dem Rotationsprinzip alle zwei Jahre neu besetzt.

Die Vorstandsmitglieder erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich. Lediglich die nachgewiesenen Spesen werden vergütet.

Die operative Tätigkeit der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH liegt beim Generalsekretariat. In der fünfköpfigen Geschäftsleitung der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH sind nachfolgende Personen: Miriam Behrens (Direktorin seit 2016), Christoph Hess (Leiter Finanzen, Personal, Administration seit 2009), Michael Flückiger (Leiter Kommunikation seit 2016), Beat von Wattenwyl (Leiter Protection seit 2018), Barbara Rödlach (Leiterin Bildung seit 2018; Vorjahr Sabine Aquilini).

Die Gesamtvergütung an die Geschäftsleitungsmitglieder inkl. Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebers sowie Kinder/Ausbildungszulagen belief sich im Berichtsjahr auf CHF 714 146 (Vorjahr CHF 781 824).

24 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Schweizerischen Flüchtlingshilfe SFH sind zurzeit keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche eine Anpassung von Aktiven und Passiven erfordern würden oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten (Vorjahr: keine).